

„Liebling, ich bin da!“

Premiere der Retzer Bühne bis auf den letzten Platz ausverkauft

Bad Salzuflen-Retzen (pk). Bis auf den letzten Platz gefüllt war es wieder bei der Premiere der Retzer Bühne im Saal des Gasthauses „Rickmeyer“ an der Alten Landstraße. Treuester Fan der Retzer Bühne ist Alfred Brandenburg, er sicherte sich bereits gute fünf Stunden vor Beginn einen guten Platz. Aber auch Gäste aus Düsseldorf waren angereist: Albrecht-Otto Kieso und Gattin lassen es sich seit einigen Jahren nicht nehmen ein verlängertes Wochenende in der Heimat zu verbringen, um der Premiere beizuwohnen.

Mit der Komödie „Liebling, ich bin da!“ von Jack Popplewell (Deutsch von Peter Goldbaum) haben die Verantwortlichen ein Stück gefunden, welches die Lachmuskeln bis auf das Äußerste strapaziert. Wie immer führte Susanne Habenicht auch bei dieser herrlichen Komödie Regie. Müde und gelangweilt sitzt Ehefrau Anja (Monika Weber) Tag für Tag zu Hause und wartet auf die Heimkehr ihres Mannes Olli (Andreas Landau), einem Seifenfabrikanten. Die Geschäfte laufen nicht gut und das Eheleben läuft auch nicht besser. Die Firma steht kurz vor dem Ruin. So geht es nicht weiter. Anja und Olli beschließen



Fotos Günter Schröder

den Rollentausch. Während Anja mit ihrem jungen Sekretär Ronny Ringel-Roth (Mathias Weber) reist und erfolgreich die Seifenfabrik führt, erledigt Olli den Haushalt. Der ungewöhnliche Rollentausch spricht sich schnell rum und schon bald kommen die Nachbarinnen Mechthild (Astrid Schneider) und Inga (Manuela Karsch) regelmäßig zum Rommé spielen und zum Malen. Der Putzmittel-Vertreter Hannes Nachtigall (Hans Carell) gesellt sich dazu. So kann man sich den tristen Alltag vertreiben. Als dann aber auch noch Tochter Katja (Sara Brüll) aus Kanada mit Zwillingen, unverheiratet, aber mit dem Vater der Zwillinge, Rodney Billingham (Heiko Welsche), nach Hause kommt, ist Olli völlig überfordert und das Chaos perfekt. Vergessen Sie ihre Taschentücher nicht, Sie werden sie brauchen um die Lachtränen wegzuwischen. Alle Auführungen sind so gut wie Ausverkauft. Wer jetzt noch keine Karten hat, sollte sich beeilen.

